

*17. September 2001, Wetziker Spiegel*

## **Wetzikon – Stadtdorf statt Dorf?**

Völlig im Trend liegt die SP-Wetzikon mit ihren bereits im Juni verabschiedeten Legislaturzielen für die nächste Amtsperiode, die unter das Motto: Wetzikon – Stadtdorf statt Dorf? gestellt wurden. Dass das Schwerpunktthema des letzten Wetziker Spiegels «Wetzikon – Dorf oder Stadt?» lautete, hat die SP deshalb natürlich sehr gefreut und in ihren Forderungen bestärkt.

Wetzikon entwickelt sich von einer ländlichen Gemeinde zu einer Stadt und ist beides zugleich. Dies ist historisch bedingt: Durch das Zusammenwachsen kleiner Dörfer zu einer grösseren Siedlung wurde die gesunde Basis für eine vernetzte Stadtentwicklung. Die heutige Grösse von Wetzikon verlangt, dass politisches Handeln städtischen Anforderungen genügt, vor allem in Bezug auf Städtebau, Verkehr und soziales Zusammenleben. Die SP nimmt dies als Herausforderung an und plädiert dafür, die dörflichen und städtischen Merkmale zum Vorteil der gesamten Wetziker Bevölkerung zu kombinieren. Das Resultat soll eine attraktive Stadt Wetzikon mit hoher Lebensqualität sein.

Die Legislaturziele beziehen sich auf die drei Bereiche:

- Wirtschafts- und Bildungsstandort,
- Stadtentwicklung und
- soziokulturelle Förderung.

Das vollständige Papier «Wetzikon – Stadtdorf statt Dorf?» kann bezogen werden bei der SP Wetzikon, Postfach 1055, 8620 Wetzikon oder auf [www.spwetzikon.ch](http://www.spwetzikon.ch) als PDF-Datei heruntergeladen werden.